

„Wenn die Chemie nicht stimmt — Konflikte mit Mediation klären“

Foren-Beitrag zu Mediation von Dr. Sigrid Goder-Fahlbusch
beim Aktionstag Weiterbildung der IHK Darmstadt

Mediation ist die Vermittlung von unparteiischen Dritten – Mediatoren – bei Konflikten nach klaren Regeln. Eine Mediation verläuft in fünf Phasen mit dem Ziel, einen einvernehmlichen Vertrag zwischen den Konfliktparteien zu schließen, so dass am Ende alle von der Lösung profitieren. Wesentlich dabei ist die Grundhaltung und absolute Neutralität des Mediators sowie die Freiwilligkeit aller Beteiligten.

Goder-Fahlbusch erklärt mit einem Fallbeispiel und Videoausschnitten die wesentlichen Merkmale für eine erfolgreiche Mediation.

Inhalt:

- Was sind Konflikte und wie entstehen sie?
- Grundvoraussetzungen für eine Mediation
- Die fünf Phasen der Mediation
- Anwendungsbereiche:
vom Streit zu zweit bis zur kulturübergreifenden Völkerverständigung, von der Familienmediation bis zur Wirtschaftsmediation

Dr. Sigrid Goder-Fahlbusch ist stellvertretende Leiterin des Odenwald-Instituts und ausgebildete Mediatorin.

Neben Aus- und Weiterbildung zu Mediatoren bietet das Odenwald-Institut Seminare zu Konfliktmanagement und fairem Streiten sowie eine Ausbildung zum Aggressionsberater an. Am Institut ist der Sitz der Deutschen Gesellschaft für positive Aggression und faires Streiten (DGAS).

Am Präsentationsstand des Odenwald-Instituts können sich Interessenten über Aus- und Weiterbildungen in Mediation und Wirtschaftsmediation und über das komplette Seminarprogramm sowie die Jubiläumsveranstaltung zum 30-jährigen Bestehen informieren.

Das Odenwald-Institut (OI)

führt als gemeinnützig anerkannte Bildungseinrichtung der Karl-Kübel-Stiftung für Kind und Familie wertorientierte Seminare, Aus- und Weiterbildungen sowie Fachtagungen mit international anerkannten Fachleuten und Konzepten durch. Schwerpunkte sind Beruf, Kommunikation, persönliche Entwicklung für Fach- und Führungskräfte, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche. Das 1978 von Mary Anne und Karl Kübel gegründete Institut zählt mit 450 Seminaren und rund 6.000 Teilnehmenden im Jahr, mit rund 250 Kursleitenden, fünf Tagungshäusern und Buchhandlung zu den führenden Bildungseinrichtungen in Deutschland. Es ist Kooperationspartner des Landes Hessen in der Fortbildung von Lehrern und Schulleitern und des Kreis Bergstraße in der Jugendbildung.